1 Parc National de La Mauricie © istockphoto.com 2 Peggy's Cove © Oliver Bolch

Ostkanada - Indian Summer

Einzigartige Städte und faszinierende Naturlandschaften im Farbenspiel des kanadischen Herbstes
+ Toronto, Niagara Fälle u. 1000-Islands-NP
+ Montréal, Upper Canada Village u. Ottawa
+ Nationalpark La Mauricie und Québec City
+ „Flower Pots" in d. Bay of Fundy/New Brunswick
+ Cape Breton u. Fort Louisbourg auf Nova Scotia

Die ostkanadischen Provinzen Ontario und Québec sowie die atlantischen Inselprovinzen sind das kulturell-historische Herz Kanadas. Hier, wo die ersten europäischen Siedler Nordamerikas eintrafen, haben sich alte europäische Traditionen am stärksten erhalten und dieser Region ein unvergleichliches Gepräge gegeben. Doch neben der kulturellen Vielfalt und dem allgegenwärtigen französischen Einfluss begeistert vor allem auch die Schönheit der Natur: Sei es der mächtige St. Lorenz-Strom, die Niagara-Fälle, die herrliche Atlantikküste oder die großartige Schönheit des Nationalparks Cape Breton - Ostkanada zählt zweifelsohne zu den reizvollsten Gebieten Nordamerikas. Noch schöner wird die Region, wenn im Frühherbst der Wald in flammenden Farben erstrahlt.

1. Tag: Wien/München - Toronto. Linienflug mit Air Canada von Wien (ca. 10.30 - 13.55 Uhr) oder von München nach Toronto. Transfer zum Hotel. Bei einem ersten Spaziergang erkunden wir das Stadtzentrum.

2. Tag: Ausflug Niagara Falls - Niagara on the Lake. Heute unternehmen wir einen Ausflug zu einem der bekanntesten Naturwunder Nordamerikas - mit knapp 1 km Breite (kanadische und amerikanische Fälle, getrennt durch die Goat Island) und 57 m Fallhöhe zählen die Niagara Fälle zu den beeindruckendsten und größten Wasserfällen der Welt. Bei einer Bootsfahrt mit dem „Hornblower"-Katamaran kommen wir nahe an die kanadischen Horseshoe Falls heran. Anschließend Besuch des historischen Städtchens Niagara on the Lake mit seinem reizenden Stadtkern (Spaziergang), bevor wir nach Toronto zurückfahren.

3. Tag: Toronto - Kingston. Bei einer Stadtrundfahrt durch Toronto sehen wir u.a. das Skydome Stadium, den Nathan Philips Square mit den beiden Rathäusern, die Harbourfront, die Universitäts- und Parlamentsgebäude sowie das elegante Yorkville und genießen bei Schönwetter von der Aussichtsplattform des CN Towers (mit 553 m einer der höchsten Türme der Welt) den eindrucksvollen Blick über Toronto. Entlang des Ontario-Sees geht es am Nachmittag nach Kingston, das für einige Jahre Kanadas Hauptstadt war. Ein Spaziergang führt uns durch die hübsche Altstadt der „Limestone City" mit historischen Kalksteingebäuden.

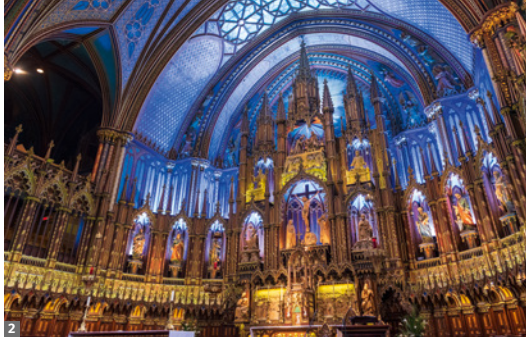
4. Tag: Kingston - Rockport: Bootsfahrt im Thousand Islands Nationalpark/St. Lorenz Strom - Upper Canada Village - Ottawa. Von Rockport aus führt uns eine Bootsrundfahrt (ca. 1 Std.) durch das bezaubernde Nationalparksgebiet der 1000 Inseln im St. Lorenz Strom an der Grenze zwischen USA und Kanada. Weiterfahrt auf dem Thousand Islands Parkway in die Nähe von Morrisburg, wo das riesige Freilichtmuseum „Upper Canada Village" den Alltag der Bevölkerung im 19. Jh. anschaulich demonstriert. Nach einer intensiven Besichtigung erreichen wir am Abend Ottawa, Kanadas schöne Hauptstadt.

5. Tag: Ottawa - Saint-Paulin/Parc National de la Mauricie. Bei der Stadtrundfahrt durch die kanadische Hauptstadt sehen wir u.a. die beeindruckende First Peoples Hall - mit zahlreichen Totempfählen und anderen Artefakten der Ureinwohner Kanadas - das Parlament, die moderne Nationalgalerie, den Rideau-Kanal (UNESCO-Welterbe) und den Byward Market, wo wir durch die historischen Marktgebäude bummeln können. Am Nachmittag Fahrt nach Saint-Paulin, das vor den Toren des Nationalparks La Mauricie liegt.

6. Tag: Saint-Paulin - Parc National de la Mauricie - Québec. Der Nationalpark mit seinen schönen Wanderwegen eignet sich hervorragend zum Erkunden der wunderschönen Landschaft. Kanada wird im Indian Summer in ein herbstlich leuchtendes Farbenmeer getaucht, von hellgelb bis tiefrot reicht die Palette der bunten Wälder. Nach zahlreichen Fotostopps und kurzen Spaziergängen Fahrt nach Québec.

7. Tag: Québec City. Nur wenige Städte Nordamerikas können sich in historischer Sicht mit Québec messen: Sie ist die am europäischsten anmutende Stadt in Kanada, wurde bereits 1608 gegründet und damals - nach europäischem Vorbild - mit Stadtmauern geschützt. Die Altstadt, die wir bei einem Stadtrundgang erkunden, fasziniert mit der mächtigen Zitadelle, prächtigen historischen Häusern, engen Gassen, kleinen verträumten Plätzen und dem Hotel Château Frontenac, dem Wahrzeichen der Stadt hoch über dem St. Lorenz Strom. Der Rest des Nachmittags steht für weitere Besichtigungen oder einen individuellen Stadtbummel durch das UNESCO-Welterbe zur freien Verfügung.

8. Tag: Québec City - Montréal. Heute brechen wir früh nach Montréal auf, die Stadt mit den vielen Gesichtern - das historische Montréal erleben wir beim alten Hafen, der McGill Universität, Rue Sainte Catherine und der Basilika Notre-Dame. Vom Mont Royal genießt man den



1 Hornblower“ vor den kanadischen Wasserfällen © robert cicchetti - stock.adobe 2 Montréal © Oliver Bolch 3 Lunenburg © Brendan - stock.adobe.com

herrlichen Blick über die Stadt und den St. Lorenz-Strom. Zudem zeigt Montréal aber auch überaus moderne Züge wie beim Olympischen Stadion (The Big O) mit seinem schrägen Turm.

9. Tag: Montréal - Moncton. Der Vormittag steht zur freien Verfügung in einer der tollsten Städte Kanadas. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Flug von Montréal (je nach Flugplan mit Umstieg) nach Moncton, der zweitgrößten Stadt der Provinz New Brunswick.

10. Tag: Moncton - Hopewell Rocks - Baddeck. Fahrt an die ca. 50 km südlich gelegene Bay of Fundy, wo der gewaltige Tidenhub bei Hopewell Rocks sog. „Flower Pots“, an der Basis ausgehöhlte Felstürme, geschaffen hat. Während der Ebbe haben wir Gelegenheit zu einem faszinierenden Spaziergang auf dem Meeresboden bzw. bei Flut findet der Spaziergang auf den Klippen statt. Über New Glasgow und Antigonish erreichen wir durch die reizvollen Landschaften der kanadischen Küstenprovinzen den schönen Ferienort Baddeck.

11. Tag: Ausflug Cape Breton Highlands Nationalpark. Fahrt in die französischsprachige Akadier-Siedlung Chéticamp und weiter auf dem Cabot Trail, einer Panoramastraße mit einzigartigen Ausblicken auf die raue Küste und die endlosen Wälder Nova Scotias, zu den beeindruckenden Hochebenen des Cape Breton Highlands-Parks. Benannt nach dem italienisch-englischen Entdecker John Cabot, windet sich die Straße um das von bizarren Felsformationen gekennzeichnete Cape Breton im äußersten Norden von Nova Scotia.

12. Tag: Baddeck - Louisbourg - Halifax. Über die Hafenstadt Sydney, die Nova Scotia mit Neufundland verbindet, geht es nach Louisbourg - Besuch des weitläufigen, 1719 gegründeten Forts, dem ehemaligen Stolz Französisch-Kanadas. Die Festungsstadt war in der Vergangenheit Schauplatz vieler Kämpfe zwischen Briten und Franzosen und vermittelt noch einen Eindruck vom Leben in den jungen Kolonien. Anschließend lange Fahrt entlang dem Bras d‘Or Lake und durch Zentral-Nova Scotia nach Halifax, der schönen Hauptstadt.

13. Tag: Ausflug Lunenburg - Peggy’s Cove. Entlang der wild-romantischen Atlantikküste fahren wir zum berühmten Leuchtturm von Peggy’s Cove und nach Lunenburg. Das Städtchen, von deutschen Einwanderern gegründet, zählt mit seinen farbenprächtigen Häusern zum UNESCO-Weltkulturerbe: Zeit für einen Spaziergang durch die schönen Gassen. Am Abend Rückkehr nach Halifax.

14. Tag: Halifax - Toronto - Wien/München. Ein kurzer Rundgang durch die Stadt führt uns zur sternförmig angelegten Zitadelle, die als Verteidigungsposten gegen die Franzosen diente - von hier genießen wir den herrlichen Blick auf die Stadt. Anschließend Transfer zum Flughafen. Flug mit Air Canada von Halifax über Toronto nach Wien (ca. 13.30 - 08.30 Uhr am nächsten Morgen) bzw. nach München.

15. Tag: Wien/München. Ankunft am Morgen in Wien od. München.

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, meist *** u. ****Hotels/NF

TERMIN	REISELEITUNG	P FNKO
27.09. - 11.10.2025	Indian Summer	Oliver Bolch

Flug ab Wien	€ 5.990,–
Flug ab München	€ 6.170,–
EZ-Zuschlag	€ 1.130,–
Aufpreis Premium Economy Class: ab € 1.650,–	
Aufpreis Business Class: ab € 2.990,–	

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Air Canada nach Toronto, retour von Halifax über Toronto
- Inlandsflug: Montréal - Moncton mit Air Canada (je nach Flugplan mit Umstieg)
- Rundfahrt mit landesüblichen 56-Sitzer-Bussen mit AC
- 13 Übernachtungen in *** und ****Hotels (kanadische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- kanadisches bzw. amerikan. Frühstück, Abendessen am 5. Tag
- Eintritte: CN Tower Toronto, Upper Canada Village, Canadian Museum of History mit der First Peoples Hall, La-Mauricie NP, Basilika Notre-Dame (Montréal), Hopewell Rocks, Louisbourg-Fort, Cape Breton Highlands NP
- Schifffahrten: Niagara Falls, Thousand Islands Nationalpark
- 1 DUMONT Reise-Handbuch „Kanada - Der Osten“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 420,–)

Gültiger EU-Reisepass (noch 1 Tag nach Ausreise gültig), zusätzlich Electronic Travel Authorization (eTA) erforderlich!

Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

NICHT INKLUDIERT Electronic Travel Authorization (eTA) - dzt. € 15,–

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (kanadische Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC:

Toronto	***Hotel „Holiday Inn Toronto Downtown Centre“
Kingston	***Hotel „Courtyard by Marriott Kingston“
Ottawa	***„Ottawa Embassy Hotel & Suites“
Saint-Paulin	****Hotel „Le Baluchon Eco Resort“
Québec City	***Hotel „Best Western PLUS Centre-Ville Québec“
Montréal	***Hotel „Faubourg“
Moncton	***Hotel „Amsterdam Inn & Suites“
Baddeck	***Hotel „Auberge Gisele’s Inn“
Halifax	***Hotel „Hampton Inn by Hilton Halifax Downtown“

HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass die herbstliche Laubverfärbung witterungsbedingt abweichen kann, dies gilt vor allem für die rote Blattfärbung des kanadischen Ahorns. Bei kurzfristigen Nationalparksperrungen werden alternative Nationalparks besucht.